

MeKKita: Lernwege zu mehr Medienkompetenz in der frühkindlichen Bildung

In einer zunehmend digitalisierten Welt ist eine grundlegende Aufgabe der Bildungssysteme das Vermitteln von Medienkompetenz. Medienbildung mit dem Ziel von medienmündigen Menschen ist in der digitalisierten Welt fundamental und die Basis für eine spätere souveräne Mediennutzung. Bereits in der frühen Bildung kann in der Kita bereits dazu beigetragen werden, indem dort eine fundierte alters- und entwicklungsspezifische Medienerziehung Teil des Angebots ist.

Um ein solches Angebot aufzubauen und zugleich neue Kommunikationswege zu erschließen, benötigt die Kita digitale Fort- und Weiterbildungsangebote und medienpädagogisches Praxismaterial.

Das Projekt MeKKita erarbeitet genau dieses bildungsplanorientierte, medienpädagogische Praxismaterial, das sich am Kind und seinen altersspezifischen Entwicklungsbedürfnissen ausrichtet. Erziehende werden mit dieser Hilfe dabei unterstützt, den Kindern im Verlauf des Bildungsprozesses zur Medienmündigkeit zu verhelfen. Außerdem werden Fort- und Weiterbildungsangebote für Erziehende erarbeitet, die dazu beitragen, mehr Fachwissen und Sicherheit im Umgang mit modernen, digitalen Medien in der frühkindlichen Bildung zu vermitteln.

Verbundkoordinator

Bergmoser + Höller
Verlag AG, Aachen

Partner

DigiOnline GmbH, Köln

Volumen

97.829,04 €, davon
BMBF-Anteil: 58.697,42
€

Laufzeit

10/2021 – 03/2022

Kontakt

Anfragen zum Projekt
an:

bildungsraum@vdivde-it.de